

# Da steht ein Bagger aufm Flur

**ABBRUCH** Im Dachgeschoss der ehemaligen Sparkasse werkelt derzeit ein 13 Tonnen schweres Fahrzeug.

**Bamberg** - Aufmerksame Beobachter in der Langen Straße haben es vielleicht schon gesehen: Im Dachgeschoss des ehemaligen Sparkassengebäudes steht ein stattlicher Bagger. Er wird für die derzeit laufenden Abbrucharbeiten eingesetzt, wie die Sparkasse Bamberg mitteilt. Wie kommt der Bagger, der 13 Tonnen wiegt, ganz oben in das Haus? „Ein 100-Tonnen-Autokran brachte ihn in diese luftige Höhe“, erklärt Pressesprecher Mathias Polz.

Neben dem schweren Gerät ist allerdings auch viel Handarbeit notwendig, da der Schutz der Nachbargebäude höchste Priorität hat. Daher werden die angrenzenden Giebelwände händisch abgetragen.

50 Millionen Euro investiert die Sparkasse Bamberg in das künftige „Quartier an der Stadtmauer“, das zwischen Promenade und Langer Straße gebaut wird. Bis 2018 entstehen hier ein Hotel sowie mehrere Wohnungen und Geschäfte. *red*



In ungewohnter Höhe arbeitet der 13 Tonnen schwere Bagger und reißt das ehemalige Sparkassengebäude Stück für Stück ab.

Fotos: Sparkasse Bamberg